

Wenn die Pandemie vorbei ist ...

Herausforderungen und Konsequenzen für Politik, Polizei, Kommunen, Kirchen und Gesellschaft

5. bis 6. September 2021 (So.-Mo.)
Thomas-Morus-Akademie/
Kardinal-Schulte-Haus, Bensberg



Einladung

Kurz vor dem zweiten Lockdown wurde im Oktober 2020 bei einer Fachtagung der Thomas-Morus-Akademie und des Bund Deutscher Kriminalbeamter mit über 60 Fachleuten eine erste Bestandsaufnahme zu den Folgen der COVID-19-Pandemie vorgenommen.

Mittlerweile haben ein weiteres halbes Jahr „Wellenlockdown“, „harter Lockdown“ und „Bundesnotbremse“ zu erheblichen persönlichen Belastungen bei den Menschen geführt. Bereits jetzt sind die besonderen Folgen der Kriminalitätsentwicklung, der Betroffenheit von Menschen, die zu Opfern werden, die Betreuung und Hilfe benötigen, nicht abzuschätzen. Beängstigend ist insbesondere die Entwicklung der häuslichen Gewalt in belasteten Familien.

Die Internationale Fachtagung soll erneut über die Grenzen hinweg eine Diskussionsplattform bereiten und Bewertungskriterien erarbeiten. Wie ist die Lage nach 18 Monaten COVID-19-Pandemie zu bewerten? Mit welchen Maßnahmen können in den kommenden Monaten und Jahren Politik, Verwaltung, Opferschutz- und Betreuungsangebote Wirkungen entfalten, die den Menschen einen guten und verlässlichen Weg in die Zukunft bereiten?

Eingeladen sind Fachleute aus den Ministerien, aus der Wissenschaft, der Justiz, der Politik und aus gesellschaftlichen Gruppen.

Hermann-Josef Borjans,
Bund Deutscher Kriminalbeamter

Andreas Würbel,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Gefördert durch:

**Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen**



Programm

Sonntag, 5. September 2021

11.00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Eröffnungsrunde mit

- Stephan Pusch, Landrat des Kreises Heinsberg
- Dr. Carsten Schymik, Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen, Referatsleiter IV A 4 Benelux-Kooperation, grenzüberschreitende Zusammenarbeit, Beziehungen zu den EFTA-Staaten, Düsseldorf

12.30 Uhr

Mittagessen

14.00 Uhr

Die Corona-Pandemie - weltweit

Erkenntnisse der Untersuchungen in China

- Prof. M.P.G. Koopmanns, DVM PhD; Leiterin der Abteilung Virologie, Erasmus MC, Universitätsklinik Rotterdam

15.30 Uhr

Kaffee- und Teepause

16.00 Uhr

Die Corona-Pandemie in Deutschland

Ausbruch, Verbreitung, Perspektiven

- N.N., Robert Koch-Institut (RKI), Berlin (angefragt)

17.00 Uhr

Neue Allianzen

Über die Zusammenarbeit zwischen Armee und Altenpflege

- Margje Mahler, Direktorin Zorg & Welzijn, Corona Zorghotels, Apeldoorn (angefragt)

18.00 Uhr

Abendessen

19.30 Uhr

Das Leben ist nun anders!

Erfahrungen, Einblicke, Forderungen. Die Pandemie in verschiedenen beruflichen Arbeitsfeldern Gesprächsrunde mit

- Anna-Denise Leuthold, Sozialpädagogin, Familientherapeutin, Kinderschutzbund Köln, Kinderschutzzentrum Köln
- David Roth, Bestattungshaus Pütz-Roth, Bergisch Gladbach
- N.N., Österreichisches Rotes Kreuz



Montag, 6. September 2021

Ab 7.00 Uhr

Frühstück für Übernachtungsgäste

9.00 Uhr

Medien unter Druck?

Die Arbeit von Journalisten in der Corona-Pandemie

- Ad van Oosten, Fernsehjournalist öffentliches Fernsehen Niederlande, Standort Hilversum

10.00 Uhr

Kinder unter Druck?

Auswirkungen der Pandemie auf Kinder und Jugendliche

- NN, Jugendamt der Stadt Bonn (angefragt)

11.00 Uhr

Kaffee- und Teepause

11.30 Uhr

Die Angst isst die Zuversicht auf

Psychische Belastungsreaktionen in der Pandemie

- Prof. Dr. Markus Banger, Ärztlicher Direktor, LVR-Klinik Bonn

13.00 Uhr

Mittagessen

14.00 Uhr

Digitale Entwicklung und digitale Straftaten

- Carsten Meywerth, Direktor Cyberdivision, BKA Wiesbaden (angefragt)

15.00 Uhr

Versammlungsverbote, Gewalttaten, Übergriffe ...

Auswirkungen der Pandemie auf die Arbeit der Polizei

- Uwe Jacob, Polizeipräsident von Köln

16.00 Uhr

Abschlussrunde

16.30 Uhr

Ende der Tagung

Leitung und Moderation

- Hermann-Josef Borjans, Sprecher Opferschutz und Prävention, Bund Deutscher Kriminalbeamter
- Andreas Würbel, Akademiereferent, Thomas-Morus-Akademie

Hinweise

Unsere gemeinsame Verantwortung - Ihre Sicherheit

Bitte beachten Sie, dass wir aufgrund der Corona-Pandemie besondere Vorsichtsmaßnahmen zu Ihrer Sicherheit ergreifen. Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie dazu weitere Hinweise per E-Mail oder Post.

Wichtig für Ihre und unsere Planung: Der Teilnahmebeitrag kann bis auf Weiteres nicht vor Ort entrichtet werden. Bitte nutzen Sie daher die Möglichkeit der Online-Buchung über die Internetseite der Akademie. Alternativ können Sie auch ein Mandat für das SEPA-Lastschriftverfahren erteilen, sodass der Beitrag von Ihrem Konto abgebucht werden kann.

Bitte beachten Sie dazu die weiteren Hinweise unter „Anmeldung und Zahlungsverfahren“.

Angesichts der Entwicklungen kann es zu kurzfristigen Änderungen im Programmablauf, in der Organisation und in den Leistungen kommen. Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Tagungsort

Die Veranstaltung findet statt im Kardinal Schulte Haus, dem Sitz der Thomas-Morus-Akademie Bensberg. Das moderne Konferenzhotel des Erzbistums Köln liegt etwa 20 km östlich von Köln, auf einer kleinen Anhöhe mit schönem Panoramablick. Die Zimmer des Hauses sind ausgestattet mit TV und Radio, Safe, kostenfreiem WLAN und Bad mit Dusche/WC und Fön. (www.k-s-h.de)

Die Zimmer stehen in der Regel von 15.00 Uhr am Anreise- bis 10.00 Uhr am Abreisetag zur Verfügung.

Leistungen

Der Preis für die Veranstaltung beträgt 185,00 € pro Person und umfasst:

- Tagungsbeitrag;
- Abend- und Mittagessen als Drei-Gang-Menü oder -Buffet;
- Mineralwasser im Tagungsraum;
- Kaffee- und Teepausen mit Gebäck bzw. Kuchenangebot;
- 1 Übernachtung im Einzelzimmer
- Frühstück.

Der Preis ohne Übernachtung und Frühstück beträgt 170,00 € pro Person.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass keine Erstattungen erfolgen können, wenn einzelne Leistungen nicht in Anspruch genommen werden. Diese Tagung wird nach dem Weiterbildungsgesetz des Landes NRW gefördert.

Zahl der Teilnehmenden

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

Anmeldung und Zahlungsverfahren

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Datenschutzverordnung und die Corona-Sicherheitshinweise der Akademie anerkennen (www.tma-bensberg.de), nehmen wir bevorzugt über die Internetseite der Akademie, aber auch per E-Mail, Telefax oder Post entgegen.

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72
Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Bei einer Online-Anmeldung erfolgt die Bezahlung per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten umgehend eine automatische Anmeldebestätigung mit Rechnung.

Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax bitten wir Sie, Ihre Bankverbindung anzugeben und eine Einzugsermächtigung für das SEPA-Lastschriftverfahren zu erteilen. Der Teilnahmebeitrag wird dann von Ihrem Konto abgebucht.

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Rücktrittsbedingungen

Bei nachträglicher Verhinderung bitten wir um Nachricht bis spätestens acht Tage vor Tagungsbeginn. Andernfalls müssen wir Ihnen den vollen Teilnahmebeitrag in Rechnung stellen. Sie haben jederzeit die kostenfreie Möglichkeit, eine(n) Ersatzteilnehmer(in) zu benennen.

Haben Sie Fragen oder Anregungen zu Veranstaltung?

Gerne stehen wir Ihnen telefonisch zur Verfügung: 0 22 04-408 472 oder Sie schreiben eine E-Mail an akademie@tma-bensberg.de.

Die Internetseite der Akademie bietet fortlaufend alles Wissenswerte zu den Akademieangeboten: www.tma-bensberg.de.